



Abb. 71  
 Burg Gutenberg in Balzers. Baueingabe: Plan, Aufriss u. Querschnitt. Federzeichnung.  
 Dat. 21. 6. 1905.

gebaut. Auch die Wohntrakte und Hoffassaden stellte er sich in den Vorentwürfen aufwendiger vor. In einem Entwurf besteht der Südflügel des Hofes aus einem dreigeschossigen Trakt (s. Abb. 52), welchem ein spitzgiebelig auslaufender Anbau mit Fachwerk vorgelagert ist. Diese Idee musste einer schlichteren Lösung weichen (s. Abb. 60). In einem anderen Entwurf teilte er den Pallas in 4 Geschosse auf (s. Abb. 57). Bis auf den Verzicht auf das oberste Stockwerk, weicht diese Skizze nur geringfügig von der heutigen Innenfassade des Pallas ab (s. Abb. 58). Auf einer Ansicht mit Blick auf den Wehrgang ist für den Burghof ein schmiedeeiserner Brunnen vorgesehen. Phantasievorschläge, wie die hier genannten, fassen in Rheinbergers Reiseindrücken, die ihm andere Burgen vermittelten. Möglicherweise waren es bautechnische und wirtschaftliche Beweggründe, welche den Architekten von der Verwirklichung solcher Entwürfe abhielten.